



**Stadt**gemeinde **Groß Gerungs**

# gemeinde Snachrichten

Ausgabe 1 / 2009

April 2009

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

## Themen:

- Bürgermeisterbrief
- Rechnungsabschluss 2008
- Beschlüsse
- Zubau Kindergarten II
- Naturschwimmbad
- Tourismus-Statistik 2008
- Betreutes Wohnen
- Standort:Aktiv
- Wohnen im Waldviertel
- Einkaufsführer
- Herz-Kreislauf-Zentrum
- Feuerwehrwesen
- Dorferneuerung Haid
- Karatekämpfer
- Kindergärten u. Schulen
- Anlagenprodukte
- Blumen-Aktion 2009
- Autowrack-Abfuhr
- Altkleidersammlung
- Radland
- Musterung 2009
- Neujahrsempfang 2009
- Ehrungen
- Veranstaltungen

**Groß  
Gerungs**

[www.gerungs.at](http://www.gerungs.at)

## Angelobung von Rekruten

**Freitag, 08. Mai 2009**

**am Hauptplatz in Groß Gerungs**



Seit über 20 Jahren findet wieder einmal eine große Angelobungsfeier von Rekruten in Groß Gerungs statt.

### Programm

- 13.00 Uhr Info-Schau Bundesheer und zivile Organisationen (Feuerwehr, Polizei, ASBÖ, ...)
- 14.00 - 17.00 Uhr Gratiseintopf aus der Truppenküche
- 17.00 - 17.45 Uhr Platzkonzert Militärmusik MILKdo NÖ
- 18.15 Uhr Einmarsch der Rekruten (ca. 400 Soldaten) und Abordnungen
- 18.30 Uhr Feierliche Angelobung, im Anschluss großer österreichischer Zapfenstreich

**Das Aufklärungs- und Artilleriebataillon 4 und die Stadtgemeinde Groß Gerungs freuen sich auf Ihren Besuch!**

Die BesitzerInnen der am Hauptplatz ansässigen Firmen ersuchen wir um Verständnis, dass an diesem Tag (von 07.00 bis ca. 24.00 Uhr) die Zufahrtsmöglichkeiten für Kraftfahrzeuge auf den Hauptplatz nicht gegeben ist. In der Zeit von 16.30 - 21.00 Uhr erfolgt außerdem eine Sperre der Straße LB 38. Bitte koordinieren Sie daher mit Ihren Lieferanten die Liefertermine.

Vielen Dank!



**Sehr geehrte  
Gemeindebürgerinnen  
und Gemeindebürger!**

In der Gemeinderatssitzung am 5. März 2009 haben wir den Rechnungsabschluss für das Jahr 2008 beschlossen. Trotz vieler Aktivitäten und Investitionen ist es uns wieder gelungen, das abgelaufene Jahr finanziell durchaus positiv abzuschließen. Eine wichtige Voraussetzung für die vielen Projekte, die wir in den nächsten Jahren in Angriff nehmen werden. Wir haben in der Vergangenheit keine riskanten und spekulativen Finanztransaktionen getätigt und können daher mit gutem Gewissen unsere Bürger informieren, dass wir den Auftrag der Verwaltung des allgemeinen Gutes sehr gewissenhaft und zukunftsorientiert durchgeführt haben. Wie Sie in den folgenden Aufstellungen erkennen können, steigt der Schuldenstand durch den Bau der Abwasserbeseitigungsanlagen. Da sich aber jede Anlage durch die Beiträge der betroffenen Liegenschaftseigentümer in einem bestimmten Zeitrahmen selbst rechnen muss, ist dadurch eine Budgetbelastung der Gemeinde nicht gegeben. Der zu verantwortende Schuldenstand des öffentlichen Haushaltes konnte sogar geringfügig verringert werden.

Mittlerweile richtet sich aber unsere ganze Konzentration auf die Aufgaben im heurigen Jahr bzw. auf die verschiedenen Bereiche, die wir in den nächsten Jahren zu bewältigen haben.

Der Bau von weiteren Abwasserbeseitigungsanlagen bindet auch heuer wieder einen beachtlichen Teil unserer Kapazität. Wir forcieren auch wieder den Straßen- und Wegebau, unterstützen eine Fülle von Aktivitäten unserer Dorfgemeinschaften, Vereine und Feuerwehren und versuchen durch sehr konkrete Maßnahmen unsere Gemeinde als Betriebs- und Wohnstandort attraktiv zu gestalten.

Auch auf einige sehr erfreuliche Veranstaltungen erlaube ich mir hinzuweisen. Am Freitag, 8. Mai 2009 findet die große Angelobungsfeier auf unserem Hauptplatz statt und am 29. Juni 2009 werden wir den Zubau unseres Herz-Kreislauf-Zentrums eröffnen.

Ich möchte Sie jetzt schon zu allen Veranstaltungen im Jahr 2009 herzlich einladen und Sie um Ihre Mithilfe und zahlreiche Beteiligung ersuchen.

Mit besten Grüßen

*Maximilian Igelsböck*  
*Bürgermeister*

## Rechnungsabschluss 2008

### Positives Maastricht-Ergebnis von fast € 800.000,--

In der ersten Gemeinderatssitzung eines jeden Jahres erfolgt die Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss des abgelaufenen Jahres.

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2008 lag in der Zeit vom 18. Februar 2009 bis einschließlich 4. März 2009 im Stadtamt zur öffentlichen Einsicht auf. Während dieser Auflagefrist erfolgte eine Überprüfung des Rechnungsabschlusses durch die Mitglieder des Prüfungsausschusses der Stadtgemeinde Groß Gerungs. Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2008 zeigt ein ordentliches Budget in der Höhe von € 6.767.114,52 und ein außerordentliches Budget in der Höhe von € 5.686.252,86. Erfreulich ist, dass € 560.265,61 Finanzmittel an den außerordentlichen Haushalt zugeführt werden konnten. Die Gruppen-, Vorhabens- und Gesamtsummen sind aus der beiliegenden Aufstellung ersichtlich.

Das Rechnungsabschlussergebnis für das Jahr 2008 beziffert sich somit auf eine Gesamtsumme in der Höhe von € 12.453.367,38. Im Vergleich dazu betrug die Gesamtsumme des Rechnungsabschlusses 2007 € 10.143.819,77. Dies bedeutet eine Steigerung der Investitionstätigkeiten um 22,8 % gegenüber dem Vorjahr.

Der Gesamtschuldenstand per 31.12.2008 beträgt € 7.888.368,23. Dies bedeutet eine Pro-Kopf-Verschuldung in der Höhe von € 1.639,31. Dieser Betrag relativiert sich jedoch wenn man bedenkt, dass die Stadtgemeinde Groß Gerungs im Jahr 2008 für jeden einzelnen Bürger in unserer Gemeinde € 2.587,98 investiert hat bzw. die Pro-Kopf-Verschuldung der hoheitlichen Schulden (ohne Betriebe) bei „nur“ € 244,71 liegt.

In den Medien wird immer nur von Schulden gesprochen. Dem o. a. Schuldenstand der Stadtgemeinde Groß Gerungs steht laut Rechnungsabschluss 2008 ein Buchwert der betrieblichen Anlagen (Wasserversorgungen, Kläranlagen, Bauhof, Freibad u. dgl.) in der Höhe von 15,35 Mio. Euro per 31.12.2008 gegenüber.

Außerdem besitzt die Stadtgemeinde Groß Gerungs noch eine Vielzahl von Infrastruktureinrichtungen welche sich wertmäßig nur schwer bewerten lassen. Man denke hier zum Beispiel an Anlagen wie Straßen, Gehsteige, Park- und Spielplätze u. dgl..

Im Jahr 2008 ist die Leasingverpflichtung für die Volksschule Groß Gerungs ausgelaufen. Das Schulgebäude befindet sich wieder im Besitz der Stadtgemeinde.

Interessante Zahlen wofür die Stadtgemeinde Groß Gerungs 2008 Leistungen erbrachte!

- NÖKAS-Umlage (Niederösterreichische Krankenanstaltensprengelumlage) € 698.085,18
- Beitrag für Sozialhilfe € 408.333,90
- Ausgaben für das Feuerwehrewesen € 153.922,47

- Ausgaben für den Winterdienst € 79.193,52
- Beihilfen an Bauwerber € 68.756,49 (Wohnbauförderung der Gemeinde)
- Betrieb der Straßenbeleuchtung € 84.493,80
- Ausgaben für Kunst, Kultur und Kultus (ohne Musikschule) € 105.842,39
- Beitrag an den Musikschulverband € 68.048,08
- Jugendwohlfahrtsumlage € 52.332,31
- Berufsschülererhaltungsbeitrag € 58.520,-- für die Ausbildung von 76 Lehrlingen aus Betrieben in unserer Gemeinde
- Förderung Tagesmütter, Gutscheine Säuglings-

- wäschepakete, Familienberatung und Zuschuss zu den Transportkosten der Kindergartenkinder € 30.972,56
- Beitrag Hauskrankenpflege € 21.883,39
- Beitrag an Rettungsdienste € 20.863,--
- Gemeindebeitrag zur künstlichen Besamung von Rindern € 30.911,90

Die wichtigsten Einnahmen zur Bewältigung dieser Aufgaben:

- Ertragsanteile € 3.258.932,94
- Kommunalsteuer € 630.599,17
- Grundsteuer € 196.695,60

## RECHNUNGSABSCHLUSS 2008

	E I N N A H M E N		A U S G A B E N	
	VA 2008	SOLL 2008	VA 2008	SOLL 2008
0 Allgemeine Verwaltung, Vertr. Körper	65.100	107.709,45	954.700	905.820,79
1 Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	9.000	10.957,65	129.500	144.408,21
2 Unterricht, Erziehung, Sport, Wissensch.	147.600	124.501,61	1.103.300	1.107.256,03
3 Kunst, Kultur, Kultus - Musikschule	25.600	13.424,00	193.100	173.890,47
4 Soziale Wohlfahrt, Wohnbauförderung	0	0,00	523.900	559.921,18
5 Gesundheit	0	7.117,25	768.700	765.241,87
6 Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	24.700	16.998,17	235.500	247.342,21
7 Wirtschaftsförderung	1.300	450,20	70.400	72.105,13
8 Dienstleistungen	1.705.600	1.776.737,74	1.625.300	1.749.739,61
9 Finanzwirtschaft	4.694.400	4.663.910,33	1.114.200	1.004.246,22
<b>Zwischensumme</b>	<b>6.673.300</b>	<b>6.721.806,40</b>	<b>6.718.600</b>	<b>6.729.971,72</b>
Soll-Überschuss Vorjahr	45.300	45.308,12		
Soll-Überschuss laufendes Jahr				37.142,80
<b>SUMME ORDENTLICHER HAUSHALT</b>	<b>6.718.600</b>	<b>6.767.114,52</b>	<b>6.718.600</b>	<b>6.767.114,52</b>
1. Vorhaben Straßenbau	470.000	395.452,18	470.000	395.452,18
3. Vorhaben Feuerwehr- und Feuerlöscheinrichtungen	47.000	30.389,43	47.000	30.389,43
4. Vorhaben Wasserversorgung	170.000	285.982,33	170.000	225.163,52
5. Vorhaben ABA Groß Gerungs	1.202.000	1.323.599,01	1.202.000	1.536.802,48
6. Vorhaben Grundbesitz	111.000	126.824,22	111.000	126.824,22
10. Vorhaben Kindergarten Groß Gerungs II - Zubau	520.000	389.900,00	520.000	230.685,63
12. Vorhaben ABA BA 18 Griesbach - Schönbichl	25.000	13.000,00	25.000	11.804,31
13. Vorhaben ABA BA 05 St. Jakob	950.000	959.287,87	950.000	961.984,69
14. Vorhaben ABA BA 06 Wurmbbrand	801.700	526.449,82	801.700	966.722,70
16. Vorhaben ABA BA 10 Etzen	700.000	570.523,33	700.000	591.551,80
17. Vorhaben Hallenbad-Sanierung	2.000	0,00	2.000	0,00
21. Vorhaben Güterwege-Erhaltung	141.600	175.460,80	141.600	175.460,80
24. Vorhaben Katastrophenschäden	50.000	65.910,05	50.000	65.910,05
28. Vorhaben Bauhof	20.000	62.905,89	20.000	62.905,89
29. Vorhaben Tourismus	70.000	14.019,25	70.000	6.002,90
32. Vorhaben Wasserversorgung Etzen	100.000	50.408,33	100.000	62.847,04
33. Vorhaben ABA BA 19 Mühlbach	5.000	6.500,00	5.000	4.444,16
<b>Zwischensumme</b>	<b>5.385.300</b>	<b>4.996.612,51</b>	<b>5.385.300</b>	<b>5.454.951,80</b>
Soll-Fehlbetrag laufendes Jahr		689.640,35		
Soll-Überschuss laufendes Jahr				231.301,06
<b>SUMME AO HAUSHALT</b>	<b>5.385.300</b>	<b>5.686.252,86</b>	<b>5.385.300</b>	<b>5.686.252,86</b>
<b>G E S A M T S U M M E N</b>	<b>12.103.900</b>	<b>12.453.367,38</b>	<b>12.103.900</b>	<b>12.453.367,38</b>

\* davon konnten €560.265,61 an den Außerordentlichen Haushalt zugeführt werden.

Der Schuldenstand für den öffentlichen Haushalt hat sich von € 1.258.718,58 auf € 1.177.559,32 verringert.  
Erhöhung Schuldenstand für betriebliche Einrichtungen von € 5.162.946,30 auf € 6.710.808,91.

Der Gesamtschuldenstand beträgt mit 31.12.2008 € 7.888.368,23

Die **Leasingverpflichtung** für die **Hauptschule Groß Gerungs** hat sich von € 1.212.424,35 auf € 1.064.914,65 verringert.

## Beschlüsse aus den letzten Sitzungsrounden

Wir berichten hier über die in den Stadtratssitzungen vom 10. Dezember 2008 und 26. Februar 2009 bzw. den Gemeinderatssitzungen vom 17. Dezember 2008 und 5. März 2009 gefassten Beschlüsse.

### Auftragsvergaben

#### Zubau Kindergarten II

Betreffend dem Kindergartenzubau in der Gröblinger Straße in Groß Gerungs erfolgte die Auftragsvergabe für die Bautischlerarbeiten bezüglich der Innentüren, Außenfensterbänke, Innenfensterbänke und WC-Trennwände an die Firma Dorn Fenster und Türen GesmbH aus 3920 Groß Gerungs.

#### Projekt Steinpyramide

Herr Dr. Wolfgang Sovis aus 2000 Stockerau wurde mit der touristischen Vorprüfung der Attraktivierung der Steinpyramide Groß Gerungs beauftragt. Das Ziel dieser Vorprüfung ist die Erörterung der Möglichkeiten zur Entwicklung eines marktfähigen touristischen Produkts der Steinpyramide im Rahmen der Kraftarena Groß Gerungs unter Berücksichtigung der bestehenden touristisch nutzbaren Einrichtungen am Standort.

#### Ankauf Kipper

Zur Aufgabenbewältigung im Bereich des Bauhofes der Stadtgemeinde Groß Gerungs erfolgte eine Erweiterung des Fuhrparks. Es wurde ein Tandemkipper von der Firma Erich Winter aus 3920 Groß Gerungs angekauft.

#### EDV-Ausstattung

In der Hauptschule in Groß Gerungs soll eine EDV-Klasse wieder auf den neuesten Stand der Technik gebracht werden. Diesbezüglich werden 11 PC's und Monitore erneuert. Die Auftragserteilung erfolgte an die Firma TZ-Com GmbH, 3910 Zwettl, Kremser Straße 28.

### Finanzierungsbeschlüsse

#### Rechnungsabschluss 2008

Es erfolgte der Beschluss betreffend der Genehmigung des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2008 (siehe Beitrag Rechnungsabschluss 2008).

#### Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlagen

Zwecks Finanzierung der Errichtung von Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlagen im Gemeindegebiet erfolgte der Beschluss über die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von € 1.022.000,- bei der Raiba Groß Gerungs. Diese Darlehensaufnahme wird vom Land NÖ gefördert und dadurch steht eine zinsenlose Finanzierung der Errichtung der Anlagen zur Verfügung. Bis zur Fälligkeit der Tilgung des Darlehens am 30. Juni 2011 erhält die Stadtgemeinde Groß Gerungs einen Zinszuschuss in der Höhe von € 104.522,21.

#### Wasserversorgungsanlage Etzen

Für die Errichtung der Wasserversorgungsanlage Etzen erfolgte die Annahme der Bundesförderung. Die Gesamtförderung in der Höhe von € 26.762,- ergibt sich aus einem vorläufigen Fördersatz in der Höhe von 15 % der vorläufig förderbaren Investitionskosten von € 170.000,- und einer Pauschalförderung in der Höhe von € 1.262,-.

Außerdem erfolgte die Annahme der Landesförderung. Die Förderung beträgt hier 40 % der Investitionskosten in der Höhe von € 170.000,-. Dies ergibt einen Förderbetrag in der Höhe von € 68.000,-. 27 % dieser Finanzmittel werden in Form eines Darlehens gewährt und müssen 25 Jahre nach Funktionsfähigkeit in 10 gleich hohen Halbjahresannuitäten an den NÖ Wasserwirtschaftsfonds zurückbezahlt werden.

#### Zubau Kindergarten II

Zwecks Finanzierung des Zubaus einer dritten Gruppe im Kindergarten II (Gröblinger Straße) in Groß Gerungs erfolgte der Beschluss über die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von € 130.000,-. Die Rückzahlung erfolgt auf die Dauer von 10 Jahren.

#### Kanalabgabenordnung

#### Abwasserbeseitigungsanlage Etzen

Für die neu errichtete Abwasserbeseitigungsanlage Etzen musste der Beschluss bezüglich einer Kanalabgabenordnung gefasst werden. In diesem Zusammenhang wurde am 19. Februar 2009 eine Informationsveranstaltung abgehalten, zu welcher alle an die ABA Etzen angeschlossenen Liegenschaftseigentümer eingeladen wurden. Dabei wurden mit den anwesenden Personen die Möglichkeiten der Einheitssatzfestlegungen erörtert.



Auf Grund der erforderlichen Berechnungen und der stattgefundenen Diskussion wurden von der Mehrheit, der in der Ortschaft Etzen an die Kanalanlage angeschlossenen

LiegenschaftseigentümerInnen, folgende Einheitssätze gewünscht:

Kanaleinmündungsabgabe Einheitssatz für den Anschluss an den Regenwasserkanal € 5,20 und Einheitssatz für den Anschluss an den Schmutzwasserkanal € 15,00. Kanalbenutzungsgebühr Einheitssatz € 1,85. Diese Einheitssätze wurden daher auch vom Gemeinderat so beschlossen.

Die Baukostensummen laut Kanalabgabenordnung betragen für den Schmutzwasserkanal € 1.036.500,- und für den Regenwasserkanal € 487.307,63.

## Straßenbau

### Gehsteig Heinreichs

Der NÖ Straßendienst hat den Gehsteig zwischen Groß Gerungs und Heinreichs errichtet. Es musste vom Gemeinderat der Beschluss gefasst werden, dass die errichteten Anlagen in die Verwaltung und Erhaltung der Gemeinde übernommen werden.

### Sanierung Dr.-Johann-Haider-Straße

Da vom Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs geplant ist, im Mai 2009 die offizielle Eröffnung des neu errichteten Zubaus abzuhalten, soll bis dahin die Sanierung bzw. Neuasphaltierung der Dr.-Johann-Haider-Straße erfolgen. Mit den Arbeiten wurde die Firma Swietelsky Bauges.mbH aus 3910 Rudmanns beauftragt.

Außerdem wurde in diesem Zusammenhang auch die Sanierung eines Teilstücks des Güterweges Griesbach Richtung Mühlbach mit beauftragt.

### Güterwege-Erhaltungsprogramm 2009

Das Güterwege-Erhaltungsprogramm 2009 soll mit Baukosten in der Höhe von € 190.000,- zur Umsetzung kommen. Die Hälfte dieser Kosten werden durch das Land NÖ in Form von Bedarfszuweisungen und Finanzmitteln der Abteilung ST8 gefördert.

## Verordnungen

### Straßen

Gemäß § 6 NÖ Straßengesetz 1999 wurden Verordnungen betreffend der Übernahme von Teilflächen in bzw. der Entlassung von Teilflächen aus dem öffentlichen Gut der Stadtgemeinde Groß Gerungs beschlossen. Es handelt sich dabei um die Korrektur der Landesstraße L8304, Baulos Watzmanns, von km 9,4 bis 10,8, und um Verordnungen im Zusammenhang mit einer Änderung des Straßenverlaufs in der Schulgasse in Groß Gerungs bzw. der neu errichteten Siedlungsstraße in der Ortschaft Etzen.

In den Katastralgemeinden Harruck und Dietmanns wurden Verordnungen betreffend der Entwidmung von Teilflächen aus dem öffentlichen Gemeindegut beschlossen.

Die beabsichtigte Auflassung der Teilflächen wurde 6 Wochen vor Beschlussfassung kundgemacht. Einsprüche diesbezüglich sind keine eingelangt.

### Raumordnung

Im Zusammenhang mit der 19. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramms der Stadtgemeinde Groß Gerungs erfolgte der Beschluss über beabsichtigte Änderungen für die Katastralgemeinden Groß Gerungs, Freitzenschlag und Griesbach.

Es soll mit dieser Änderung in der KG Groß Gerungs eine Ausweisung von Bauland-Wohngebiet, Grünland-Parkanlage und öffentliche Verkehrsfläche, in der KG Freitzenschlag die Ausweisung von Grünland-erhaltenswertes Gebäude und in der KG Griesbach die Ausweisung von Grünland-Hofstelle erfolgen.

## Umweltgemeinderat

Herr Stadtrat Karl Eichinger (ÖVP) wurde gemäß § 15 NÖ Umweltschutzgesetz mit den Agenden eines Umweltgemeinderates (Stadtrates) betraut.

### Grundbesitz

Im nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 17. Dezember 2008 erfolgte der Beschluss über einen Grundankauf in der KG Etzen. Der neu erworbene Grund könnte in Zukunft für eine Siedlungserweiterung genutzt werden.

Außerdem erfolgte der Beschluss über den Verkauf des so genannten „alten Feuerwehrhauses“ in Etzen.

### Baugrundverkäufe

Erfreulich ist die Tatsache, dass in der Sitzung des Gemeinderates am 5. März 2009 Beschlüsse über den Verkauf von 4 Bauplätzen an Bauwerber gefasst werden konnten.

3 davon im neuen Siedlungsgebiet in Etzen und ein Bauplatz in Groß Gerungs in der Gröblinger Straße.

In diesem Zusammenhang weisen wir auf die Internetplattform [www.komsis.at](http://www.komsis.at) hin. Hier besteht die Möglichkeit Informationen über angebotene Bauplätze, Kaufobjekte bzw. Mietobjekte zu erhalten. Wie die Zugriffszahlen zeigen, erfreut sich diese Plattform einer immer größeren Beliebtheit.

Wir weisen darauf hin, dass in dieser Plattform auch die Möglichkeit besteht, Online-Eintragungen vorzunehmen, wo Eigentümer von Baugründen, Kauf- und Mietobjekten diese anbieten können. Es fallen diesbezüglich keine Kosten an.

### Verpachtung

Es erfolgte der Beschluss, dass Frau Enengl aus Grafenschlag einen Teil der Grundstücksparzelle Nr. 605/1, Katastralgemeinde Groß Gerungs verpachtet bekommt. Es handelt sich dabei um jene Fläche im Zentralort in Groß Gerungs auf der sich der Würstelstand von Herrn Moser befindet. Besitzerin dieses Würstelstandes ist seit 1. April 2009 Frau Enengl.

### Neues Betriebsgebiet



Es erfolgten Beschlüsse im Zusammenhang mit Grundankäufen bzw. dem Tausch von Grundstücksflächen.

Hintergrund dieser Tausch- und Kaufgeschäfte ist die Tatsache, dass nach der Ortschaft Dietmanns ein Betriebsgebiet geschaffen werden soll. Das neue Betriebsgebiet wird von der Ortschaft Dietmanns aus gesehen in Richtung Zwettl rechts neben der B 38 situiert werden.

Es sollen hier ca. 3 ha Grundfläche für Betriebsansiedelungen zur Verfügung gestellt werden.

## Gemeindebeitrag zur künstlichen Besamung

Nach dem NÖ Tierzuchtgesetz 2008 sind die Gemeinden verpflichtet, eine Förderung für die künstliche Besamung von Rindern zu leisten. Die neu beschlossenen Fördersätze lauten seit 1. April 2009:

Bei Besamung durch den Tierarzt € 9,50

Bei Besamung durch den Besamungstechniker € 7,67

Förderung Eigenstandsbesamung € 4,72

## Subventionen

### Musikvereine

#### Groß Gerungs und Griesbach

Die Musikvereine Groß Gerungs und Griesbach erhalten jeweils eine finanzielle Unterstützung zur Abdeckung des laufenden Betriebsaufwandes in der Höhe von € 1.090,--. Zusätzlich wurden jeweils € 145,-- für die Teilnahme am Wertungsspiel gewährt.

Der Musikverein Groß Gerungs erhält für den im Jahr 2008 getätigten Instrumentenankauf eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 1.967,--.

### ASBÖ Groß Gerungs

Der ASBÖ Groß Gerungs erhält im Jahr 2009 eine außerordentliche Subvention in der Höhe von € 4.322,-- zum bestehenden Rettungs- und Krankentransportdienstvertrag. Es soll damit eine Gleichstellung des ASBÖ mit den anderen Rettungsorganisationen im Bezirk erfolgen.

Die Stadtgemeinde Groß Gerungs bezahlt somit dem ASBÖ Groß Gerungs im Jahr 2009 € 16.457,-- (€ 3,50 pro Einwohner) für die zu erbringenden Leistungen im Zusammenhang mit dem Dienstleistungsvertrag.

### Volkshochschule

Die VHS Groß Gerungs erhält im Jahr 2009 eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 2.180,--.

### Feuerwehren

Die Freiwilligen Feuerwehren Groß Gerungs, Groß Meinharts, Ober Neustift, Etzen, Freitzenschlag, Klein Wetzles, Nonndorf und Wurmbbrand erhalten insgesamt € 24.907,-- Jahresunterstützung für 2009 zwecks Abdeckung ihres laufenden Betriebsaufwandes.

### FF-Ober Neustift

Die FF-Ober Neustift erhält für den Ankauf einer

Motorsirene eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 962,43.

### FF-Klein Wetzles

Die FF-Klein Wetzles erhält für den Ankauf eines Kleinlöschfahrzeuges (KLFA) eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 41.250,--.

### USC Etzen

Der USC Etzen erhält für den Zu- und Umbau von Kabinen, der Errichtung eines Wasserbehälters der zur Bewässerung des Sportplatzes und als Wasserentnahmestelle für die Feuerwehren dient sowie für den Bau eines Brunnens der für die Versorgung des Wasserbehälters und der Kabinen vorgesehen ist, eine finanzielle Unterstützung. Die vom Gemeinderat beschlossene Förderung durch die Stadtgemeinde Groß Gerungs beträgt € 33.150,-- und wird in Teilbeträgen ausbezahlt.

### Wanderverein Groß Gerungs

Der Wanderverein Groß Gerungs erhält im Jahr 2009 für die Betreuung der „Germser-Rundwanderwege“ eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 300,--.

### Verein „Willkommen“

Der Verein Willkommen - Verein für Kultur und Tourismus erhält im Jahr 2009 eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 2.000,-- für die geplanten Aktivitäten.

### Verein „Recreate“

Der Verein Recreate erhält für die Abhaltung der Recreate St. Margareta 2009 eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 1.000,--.

## Personalangelegenheiten



Mit 9. Februar 2009 erfolgte die Inbetriebnahme der neu errichteten Kleinkindergartengruppe im Kindergarten II, 3920 Gröblinger Straße 336. Es wurde daher beschlossen, dass Frau Weissinger Gabriele aus Groß Meinharts als Kinderbetreuerin aufgenommen wird.

## Naturschwimmbad Groß Gerungs

Betreffend der Betreuung und Beaufsichtigung im Naturschwimmbad (Freibad) Groß Gerungs erfolgte wie in den Vorjahren der Abschluss eines Dienstleistungsvertrages mit dem ASBÖ Groß Gerungs. Damit ist auch für das heurige Jahr wieder eine optimale Betreuung für die Badegäste gewährleistet.

Im Vorjahr wurde für den Zutritt in das Badareal kein Eintritt eingehoben. Im Rechnungsabschluss für das Jahr 2008 musste das Defizit mit € 49.434,39 ausgewiesen werden. Da dieses Defizit sogar niedriger als im Jahr 2007 ausgefallen ist, hat der Gemeinderat beschlossen, dass auch in der Badesaison 2009 kein Eintritt für den Besuch

des Naturschwimmbades verlangt wird. Die Begründung für das niedrigere Defizit im Jahr 2008 gegenüber dem Jahr 2007 liegt darin, dass bei schlechter bzw. zweifelhafter Wetterlage geschlossen werden konnte, da es keine Besitzer von Saisonkarten gab.

Bei unserem Naturschwimmbad handelt es sich um eine Besonderheit, da die Reinigung des Wassers durch die Natur erfolgt und keine Chlorierung durchgeführt wird.

Auf Grund dieses Umstandes hat das Badewasser eine natürliche grüne Färbung, welche durch Algen verursacht wird. Laut den behördlich durchzuführenden Wasseruntersuchungen wurde bisher in jeder Badesaison die Badewasserqualität bestätigt.

Öffnungszeiten nur bei Badewetter in der Zeit von 11.00 - 18.00 Uhr (an heißen Badetagen bis 19.00 Uhr). Nur während dieser Zeit erfolgt eine Beaufsichtigung der Badegäste durch die Mitglieder des ASBÖ Groß Gerungs.



### Information Reisepässe

Auf Grund einer EU Verordnung ist Österreich verpflichtet, Reisepässe mit Fingerabdruck bis spätestens 28.06.2009 einzuführen. In Österreich wird im Frühjahr 2009 mit der Ausgabe der Reisepässe mit Fingerabdruck begonnen.

Die rechtliche Grundlage für die Einführung wurde mit der am 11. Februar 2009 verlautbarten Novelle zum Passgesetz 1992 geschaffen.

Auf Grund der neuen rechtlichen und technischen Voraussetzungen endete leider auch die Ermächtigung der Stadtgemeinde Groß Gerungs zur Entgegennahme von Anträgen zur Ausstellung von Reisepässen sowie auf Ausstellung von Personalausweisen.

Seit dem 20. März 2009 kann daher diese Serviceleistung für unsere BürgerInnen nicht mehr von der Stadtgemeinde Groß Gerungs angeboten werden. Anträge können in Zukunft nur mehr bei der Bezirksverwaltungsbehörde (Bürgerbüro) eingebracht werden.

### Tourismus-Statistik Jahr 2008

Die Nächtigungsstatistik für das Jahr 2008 schließt erfreulicherweise wieder mit einem kleinen Plus.

Die Gesamtnächtigungen stiegen von der schon bisher stolzen Zahl von 86.112 vom Vorjahr nochmals um 588 auf den Rekordwert von 86.700 an. Das ist ein knapper Zuwachs von ca. 0,70 %.



Das Plus gerettet hat die erfreuliche gute Entwicklung des Herz-Kreislauf-Zentrums. Hier konnte eine Steigerung von fast 2.000 Nächtigungen erzielt werden. Im Privatbereich ist insgesamt ein kleiner Rückgang zu verzeichnen. Bei den Nächtigungen in Gewerbebetrieben ist es leider zu einem Rückgang von mehr als einem Viertel der Vorjahresnächtigungen gekommen.

Stadtgemeinde Groß Gerungs

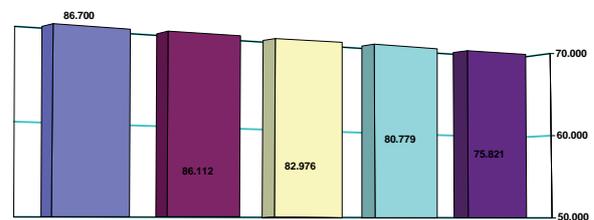
Vergleich Nächtigungen

31. Dez. 08

Gesamtes Jahr

2008	2007	2006	2005	2004
86.700	86.112	82.976	80.779	75.821

### NÄCHTIGUNGEN



### Betreutes Wohnen

Im Herbst des Vorjahres wurden 1.850 Fragebögen betreffend einer Kurzumfrage im Zusammenhang mit „betreutem Wohnen“ von der Stadtgemeinde Groß Gerungs im Gemeindegebiet von Groß Gerungs versendet. 65 Fragebögen wurden an das Stadtamt zurückgesendet. Dies entspricht einer Rücklaufquote von 3,51 %.

Von 60 Personen wurde angeführt, dass sich die Gemeinde um die Errichtung von solchen Wohnungen bemühen soll. 49 wären grundsätzlich bereit eine solche Wohnung zu mieten.

Die Frage ab wann eine solche Wohnung benötigt wird wurde wie folgt beantwortet:

- sofort (leider wurde keine Adresse zwecks Kontaktaufnahme angegeben) 1
- in einem Jahr 3
- in 2 Jahren 3
- in 3 Jahren 4
- in 5 Jahren 13
- in 10 Jahren 18
- in mehr als 10 Jahren 2

Mehrfach wurde in den Fragebögen der Hinweis angeführt, dass solche Wohnungen im Zentrum des Ortes errichtet werden sollen. Auch der Wunsch einer Kombination zwischen Pflegeheim und angeschlossenem „betreutem Wohnen“ wurde geäußert.

Auf Basis der durch die Befragung erhaltenen Informationen wurde bereits mit Siedlungsgenossenschaften Kontakt aufgenommen und an einer Realisierungsmöglichkeit gearbeitet. Es wird gehofft, dass kurz bis mittelfristig auch in Groß Gerungs eine solche Einrichtung angeboten werden kann.

# Standort:Aktiv

Am 11. Februar 2009 besuchte das Projektteam von Standort:Aktiv interregional unsere Gemeinde. In einem Workshop wurden die Themen des Jahres 2009 durchleuchtet und analysiert. Projektleiter Präs. Anton Koczur berichtete über die Einreichung des Folgeprojektes und dessen steinigem Weg. Mit der Startveranstaltung am 2. März 2009 in Gr. Siegharts wird es einen Wechsel bei der Projektleitung geben. Diese Funktion wird in Zukunft durch den Bgm. der Marktgemeinde Schwarzenau Karl Elsigan wahrgenommen. Im Projektmanagement wurde mit 7. Jänner 2009 ebenfalls ein Wechsel vollzogen. Franz Höfer übernahm von Ricky Heimpel diese Aufgabe. Die Standortbeauftragten der einzelnen Gemeinden wurden im vergangenen Jahr mittels einer Telefonschulung auf den Umgang mit Anfragen von Gewerbetreibenden geschult. Dazu gab es im November 2008 eine anonyme Telefonanfrage in jeder einzelnen Standortgemeinde. Diese Ergebnisse wurden analysiert und den Gemeinden zur Verfügung gestellt.

**Standort:Aktiv**  
Wirtschaftsstandort Waldviertel  
im Herzen Europas - eine Region, die viel zu bieten hat

**307.240 m<sup>2</sup> Gewerbeflächen**  
\* verkehrstechnisch gut angebunden  
\* an den Hauptverkehrsachsen der Region

**Standort:Aktiv**  
Gewerbeflächen Waldviertel

Information:  
Telefon: 0 28 47 / 843 64  
Fax: 0 28 47 / 841 98 - 12  
E-Mail: [standort.aktiv@siegharts.at](mailto:standort.aktiv@siegharts.at)  
Web: [www.standort-aktiv.at](http://www.standort-aktiv.at)

[www.standort-aktiv.at](http://www.standort-aktiv.at)

Ein weiteres Instrument für die Standort:Aktiv Gemeinden ist KOMSIS (Kommunales Standort-Informationssystem). Über die Homepage [www.kommsis.at](http://www.kommsis.at) können Suchende div. Grundstücke & Objekte unserer Gemeinde finden. Seit Bestehen des Projektes wurden in den 19 Standort:Aktiv Gemeinden 23.047 Zugriffe auf div. Angebote gemacht. Daraus resultierten 184 konkrete Anfragen in den Gemeinden, wobei hier 32 positive Abschlüsse zu verzeichnen sind. 108

Arbeitsplätze wurden in der Zwischenzeit geschaffen. Aufgrund dieses Zahlenmaterials ist schon ersichtlich wie schwierig Betriebsansiedlungen bzw. Neugründungen geworden sind. Gemeinsam mit PM Franz Höfer wurden konkrete Maßnahmen & Wünsche für die Jahre 2009 bis 2011 erarbeitet bzw. formuliert. Unter anderem ist auch wieder eine intensive Werbekampagne geplant. So z.B. Zeitungsinserte, das bewährte Laudacar inkl. PR Fototermin in den Standortgemeinden, intelligente Give Aways (z.B. USB Stick mit allen wichtigen Daten), Transparente über Autobahnbrücken uvm. Seitens der Veranstaltungen wird es Besuche bei Messen in Österreich und Tschechien geben. Für den Herbst 2009 ist der Start des Botschaftermodells geplant. Hier werden namhafte

Vertreter unserer Gemeinde, welche viel im In- und Ausland unterwegs sind mit div. Werbematerialien ausgestattet um für den Wirtschaftsstandort Waldviertel zu werben.

Weiters erfolgt im ersten Halbjahr 2009 eine Spezialisierung der einzelnen Standorte. Hierbei werden Themenschwerpunkte (z.B. Holz, Umwelttechnologie u.dgl.) gesetzt und die Standortfaktoren im Speziellen erarbeitet. So können wir in Zusammenarbeit mit unseren Leitbetrieben mit Faktoren wie z.B. motivierte, gut ausgebildete Mitarbeiter oder auch der hohen Lebensqualität punkten und interessierte Betriebe auf unseren Standort aufmerksam machen.

Besonderes Augenmerk gilt einem Teilprojekt mit dem Arbeitstitel „Ressourcendatenbank Mensch“. Diese Datenbank soll in Zukunft ehemalige Bewohner unserer Gemeinde erfassen, und auch deren Beruf und Ausbildung beinhalten. Sinn und Zweck dieser Datenbank wäre, wenn sich eine Firma (z.B. Maschinenbau) ansiedeln möchte, adäquate Auskunft (natürlich anonym) über personelle Ressourcen geben zu können. Dieses Instrument soll dann in Folge bei konkreter Ansiedelung eines Betriebes ehemalige gut ausgebildete Bürger über einen entstehenden Arbeitsplatz informieren. Vielleicht könnte auf diese Art & Weise ein Rückzug in die Heimatgemeinde bzw. in die Region passieren.

Trotz Wirtschaftskrise waren sich alle TeilnehmerInnen einig für den Wirtschaftsstandort Waldviertel mit aller Kraft zu arbeiten und das Projekt Standort:Aktiv weiter voran zu treiben.

Standort:Aktiv interregional  
3812 Groß-Siegharts, Schlossplatz

**Wohnen im Waldviertel**  
Wo das Leben neu beginnt.

## Kick off - Veranstaltung für ein Schlüsselprojekt für das Waldviertel.

Die Vorteile des Waldviertels und somit auch die Stadtgemeinde Groß Gerungs als leistbaren und zugleich qualitativ hochwertigen Wohn- und Lebensstandort werden in Zukunft stärker und offensiver beworben.

Nach mehrjährigen Vorbereitungsarbeiten ist es soweit. 44 Gemeinden aus den Bezirken Gmünd, Horn, Hollabrunn, Krems, Melk, Waidhofen/Thaya und Zwettl werden mit Unterstützung des Landes NÖ und der Raiffeisenbanken Waldviertel und Wien über die Vorzüge des Wohnstandortes Waldviertel informieren.

Mit der Kick off-Veranstaltung „Wohnen im Waldviertel - Wo das Leben neu beginnt!“ wurde am 16. März 2009 im Stadtsaal Waidhofen/Thaya die Umsetzungsphase des Projektes eingeleitet. Der Einladung folgten über 150 VertreterInnen und Vertreter der teilnehmenden Gemeinden, Projektpartnerinnen und -partner sowie Sponsoren und Förderer.

Auf der Tagesordnung standen die Meilensteine des Projektes und die konkreten Aktivitäten 2009,

die Qualitätskriterien der Projektgemeinden zur Zielerreichung sowie die Vernetzung mit anderen Schlüsselprojekten und -organisationen.

Die Veranstaltung diente allen Beteiligten dazu, einen gemeinsamen Infostand zum Projekt zu erlangen und um sich erneut über ihre wichtige Rolle im Projekt klar zu werden. Die Ziele des Projektes sind nur dann zu erreichen, wenn alle teilnehmenden Gemeinden und Organisationen voll und ganz hinter der Projektidee stehen und mit vollem Einsatz mitarbeiten.

„Wie man startet so liegt man im Rennen!“ - Nun liegt es an allen Beteiligten, also auch an unserer Gemeinde, die Ärmel hochzukrempeln und die jeweiligen Aufgaben zu bearbeiten!

Um die vielen Maßnahmen und Aufgaben festzulegen und zu koordinieren hat der Projektträger Verein Interkomm die Wallenberger & Linhard Regionalberatung beauftragt, das Projektmanagement für die nächsten 3 Jahre zu übernehmen!



Mit einem symbolischen „hand shake“ nahmen die Geschäftsführer Josef Wallenberger und Gerhard Linhard diesen Auftrag vom Verein, vertreten durch Obmann Bgm. Müllner und Projektleiter Bgm. Bruckner, dankend an.

Primäre Eckpfeiler des Projektes sind Marketing- und Werbeaktivitäten im

Großraum Wien und teilweise Linz, als auch in den teilnehmenden Gemeinden selbst. Überaltete Klischees und Vorurteile werden durchbrochen. Das moderne Waldviertel des 21. Jahrhunderts wird dargestellt. Neben klassischen Werbeformen wird durch persönlichen Kontakt geworben. Menschen und Unternehmen aus dem Waldviertel werden zu „BotschafterInnen“ für ihre Region. Auch Internet und neue Medien sind wichtige Kommunikationskanäle. Aber auch auf publikumswirksamen Messen (z.B. BioEM, Waldviertel pur) wird geworben.

Auch unsere Gemeinde wird in diesem Projekt freie Wohnobjekte und Baugründe aktiv vermarkten. Dafür wird unser Immobilienangebot auf der Gemeindehomepage und im Kommunales Standort Informationssystem [www.komsis.at](http://www.komsis.at) präsentiert. Ziel ist es, die Standortqualitäten kundengerecht darzustellen und Anfragen von Suchenden professionell zu beantworten. Wichtig für den Umgang mit Anfragen sind unsere Mitarbeiter des Bauamtes bzw. Stadtdirektor Andreas Fuchs.

Sie werden die Standortmarketing-Strukturen in der Verwaltung aufbauen und diesen wichtigen kommunalen Aufgabenbereich betreuen. Sie sind es auch, mit denen Sie in Verbindung treten können, wenn Sie selbst eine Immobilie oder Fläche kostenlos bewerben wollen.

Die Stadtgemeinde Groß Gerungs und die gesamte Region Waldviertel blicken mit Optimismus in die Zukunft!

Kontaktdaten: Tel.Nr. 02812 / 8611 - 0

E-Mail [bauamt@gerungs.at](mailto:bauamt@gerungs.at)



Sehr geehrte Wohnungs-, Haus- und GrundeigentümerInnen!

Kern des Kommunales Standortinformationssystems (KOMSIS) ist eine öffentliche Datenbank mit Daten zu ungenutzten Flächen und Objekten im Gemeindegebiet.

Ergänzend dazu sind auch Basisdaten zu den kommunalen Standorten verfügbar. Neben den gemeindeeigenen Flächen und Objekten können auch jene von Privaten und der Wirtschaft veröffentlicht werden.

Auf der Homepage der Stadtgemeinde Groß Gerungs [www.gerungs.at](http://www.gerungs.at) besteht unter der Verlinkung auf **K O M S I S** die Möglichkeit der kostenlosen Eintragung von Gewerbe- und Wohnobjekten bzw. von Gewerbe- und Wohngrundstücken.

Im Gemeindeamt langen immer wieder Anfragen über freie Wohnungen, gewerbliche Objekte und Baugrundstücke ein, mit welchen ein konkretes Pacht-, Miet- oder Kaufinteresse bekundet wird.

**Nützen Sie daher die Möglichkeit der angebotenen kostenlosen Bewerbung mittels der KOMSIS-Datenbank.**

Über diese Internetplattform ist es möglich einer Vielzahl von Personen Ihr Angebot zur Verfügung zu stellen.

## **Lebensmittel Einkaufsführer "Aus der Region - für die Region"**

Ziel des neuen Online-Einkaufsführers "Aus der Region - für die Region" ist eine möglichst umfassende Darstellung sämtlicher DirektvermarkterInnen, NahversorgerInnen, Bauernmärkte sowie Hof- und Bauernläden mit ihren regionalen Spezialitäten aus den 5 Hauptregionen Mostviertel, NÖ-Mitte, Waldviertel, Industrieviertel und Weinviertel. Einen besonderen Schwerpunkt sollen die Genuss-Regionen bilden.

Die Aufnahme in den Einkaufsführer ist für alle Anbieter von regionalen Spezialitäten in Niederösterreich gratis - aber nicht umsonst! Durch die Aufnahme in den Einkaufsführer kann der Bekanntheitsgrad der jeweiligen AnbieterInnen aus den Regionen gesteigert und neue Kundenschichten angesprochen werden.

Für die potenziellen KonsumentInnen aus Niederösterreich bietet sich diese Homepage über die reichhaltige Produktpalette regionaler Spezialitäten in Niederösterreich gut informiert zu sein an.

Der kostenlose Eintrag im Einkaufsführer ist durch die finanzielle Unterstützung des Wirtschafts- und Landwirtschaftsresort, sowie der 5 Regionalverbände in Kooperation mit dem Amt der NÖ Landesregierung und dem Regionalmanagement Niederösterreich möglich.

Wollen auch Sie zu den ersten gehören, die mit ihren regionalen Spezialitäten im Online-Einkaufsführer

vertreten sein möchten, tragen Sie sich ein unter <http://www.einkauf.regionalverband.at> (derzeit im Aufbau).

Weitere Informationen: DI Gertrude Haumer, Ländliche Entwicklung Waldviertel, haumer@noe-mitte.at, 0676/81220341, [www.einkauf.regionalverband.at](http://www.einkauf.regionalverband.at).

## herzkreislauf●●●

### zentrum GROSS GERUNGS

#### Kooperation mit Erfolg

Im Rahmen der Kooperation zwischen dem Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs und der Polytechnischen Schule Griesbach stand für die Schülerinnen und Schüler Basteln mit Patientinnen und Patienten unter dem Motto „Korbflechten“ an der Tagesordnung des kreativen Unterrichts.

Unter Anleitung der Schülerinnen und Schüler sowie ihrer Lehrerin Diplompädagogin Diana Miedler freuten sich auch die PatientInnen des Hauses über diese abwechslungsreiche aktive Freizeitgestaltung.

Die so entstandenen Kunstwerke stehen an der Hotel-Reception des Herz-Kreislauf-Zentrums Groß Gerungs zum Verkauf. Der Reinerlös kommt karitativen Zwecken zugute!



Bildzeile v.li.n.re: 1. Reihe: Kevin Bröderbauer, Jessica Pfeiffer, Thomas Rifetshofer, Gast des Hauses 2. Reihe: Hausdame Helga Weißensteiner, Eva Hackl, Corinna Nigischer, Petra Einfalt, Astrid Aistleitner, Katja Amon, Claudia Gerstbauer, Carina Leopoldseder, Melanie Pfeiffer, Diplompädagogin Diana Miedler

#### Erfolgreiche Lehrlinge des Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs

Am 13. Jänner 2008 fand der NÖ Landeslehrlingswettbewerb für Tourismusberufe in der Landesberufsschule in Geras statt. Dabei nahmen die besten Lehrlinge aus ganz Niederösterreich in den Lehrberufen Koch bzw. Restaurantfachkraft teil.

Im Lehrberuf „Servicefachkraft“ war u. a. ein 5-gängiges Galamenu zu erstellen, es wurde flambiert, filetiert und tranchiert. Auch das fachgerechte Mixen von Cocktails und das Service am Gast waren Teil des Wettbewerbs. Bei den Köchen war die Aufgabe jedes Lehrlings ein dreigängiges Menü für sechs Personen zu kochen. Zur

Verfügung stand ein Warenkorb, aus welchem jeder Teilnehmer nach seinen eigenen Ideen das Menü kreierte.

Mit dabei waren auch 3 Lehrlinge vom Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs. Im Lehrberuf Servicefachkraft belegte Cornelia Mathe den 3. Platz und Michael Neureither den 6. Platz sowie Thomas Senk bei den Köchen den 4. Platz.

Stolz ist GF Fritz Weber auf seine erfolgreichen Lehrlinge: „Mit diesen tollen Platzierungen haben unsere jungen MitarbeiterInnen auch die Qualifikation für den Bundeslehrlingswettbewerb in Graz geschafft und können sich dort mit den besten Lehrlingen aus ganz Österreich messen.“



Bildzeile v.li.n.re: GF Fritz Weber, Lehrlingsausbilderin Eva Schulmeister, Cornelia Mathe, Thomas Senk, Michael Neureither, Lehrlingsausbildner Gottfried Hammerl

#### Bundeslehrlingswettbewerb

Überaus erfolgreich schnitten die Lehrlinge aus dem Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs beim Bundeslehrlingswettbewerb für Tourismusberufe in Graz ab.

Restaurantfachkraft-Lehrling Cornelia Mathe und Koch-Lehrling Thomas Senk qualifizierten sich über den NÖ Landeslehrlingswettbewerb für den Bundeslehrlingswettbewerb in Graz und konnten mit den besten 117 von insgesamt 14.374 österreichischen Tourismuslehrlingen ihr erworbenes Können unter Beweis stellen. Die Bewertung der TeilnehmerInnen erfolgte nach Standards der internationalen Berufsolympiaden durch insgesamt 25 Juroren.

Im Bereich Service holte sich Cornelia Mathe die Bronzemedaille, bei den Köchen „erkochte“ Thomas Senk eine Silbermedaille.

Derzeit sind im Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs 18 Lehrlinge beschäftigt und im Sommer kommen wieder 8 neue Lehrlinge in den Lehrberufen Restaurantfachkraft bzw. Koch dazu. Als einer der größten Gastronomiebetriebe des Waldviertels entsendet das Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs jedes Jahr Lehrlinge zu nationalen und internationalen Wettbewerben.

Die große Anzahl der bisherigen erreichten Preise und Auszeichnungen bestätigen die Qualität der fundierten

Ausbildung, die den Lehrlingen im Herz-Kreislauf-Zentrum zuteil wird.

Geschäftsführer Fritz Weber: „Wir sind sehr stolz auf unsere Lehrlinge, die mit ihren Erfolgen das hohe Niveau der Ausbildung in unserem Haus zeigen. Mein Dank gilt aber auch den vielen Ausbildnern, die die Lehrlinge während ihrer Lehrzeit begleiten.“



Bildlaufzeile v.li.n.re: Cornelia Mathe, Küchenchef Alfred Pichler, Thomas Senk, Abteilungsleiter Service Thomas Prinz  
Weitere Presseinfos:  
Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs, GF Fritz Weber,  
Tel.Nr. 02812 / 8681 605

## Auflösung der FF Albern

Von den Mitgliedern der FF Albern wurde in der am 4. Oktober 2008 stattgefundenen Sitzung der Beschluss gefasst, dass die Freiwillige Feuerwehr Albern aufgelöst werden soll. In diesem Zusammenhang musste von der Stadtgemeinde Groß Gerungs der Antrag auf Löschung des Eintrages der Freiwilligen Feuerwehr Albern aus dem Feuerwehrregister gestellt werden. Auf Grund dieses Antrages teilte das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Feuerwehr und Zivilschutz mit, dass laut Schreiben vom NÖ Landesfeuerwehrverband, Landesfeuerwehrkommando gegen die Auflösung der Freiwilligen Feuerwehr Albern keine Einwände bestehen. Daher wurde gemäß §§ 34 und 35 des NÖ Feuerwehrgesetzes die Eintragung der Freiwilligen Feuerwehr Albern mit 31. Dezember 2008 gelöscht. Der Einsatzbereich der Freiwilligen Feuerwehr Albern wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Oberkirchen übernommen.

## FF Groß Meinharts Mitgliederversammlung 2009

Am 14. Februar 2009 fand im Gasthaus Vogl die ordentliche Mitgliederversammlung der FF Groß Meinharts statt. Es wurde ein Rückblick auf das vergangene Jahr geworfen beziehungsweise auch auf Vorhaben für das kommende Jahr eingegangen.

Kommandant Karl Eichinger konnte neben den Unterstützenden Mitgliedern, Patinnen, Feuerwehrkameraden und ihren auch zahlreich erschienen Gattinnen auch unseren Bürgermeister HS-Dir. Maximilian Igelsböck begrüßen.

Zunächst wurde den im vergangenen Berichtsjahr

verstorbenen Mitgliedern unserer Feuerwehr gedacht. Am 15. Jänner 2008 verstarb EHLM Franz Prinz. Am 13. April 2008 trauerten wir um das unterstützende Mitglied Manfred Haider.

Einsätze 2008:

1 Fehlalarm, 28 technische Einsätze, davon 1 Retten und Befreien von Menschen, 12 TE nach Verkehrsunfall 1 Sturminsatz, 7 Auspumparbeiten und 7 sonstige technische Einsätze (Winterdienst). Der Mannschaftsstand beträgt für 2009 60 Aktive, 12 Reserve, 3 FJ => gesamt: 75 Mitglieder, 1 Ehrenmitglied, 12 Patinnen und 11 unterstützende Mitglieder.

So zeigt sich erfreulicher Weise, dass auch dieses Jahr die Mitgliederzahl erneut gesteigert werden konnte. FM Stefan Kitzler wurde von der Jugendfeuerwehr in den Aktivdienst überstellt und konnte wie auch FM Andreas Pachtrog vor der Mitgliederversammlung angelobt werden. Neben dieser Neuaufnahme wurden folgende Kameraden befördert: Hermann Bauer zum OBM; Karl Weissinger jun. und Lukas Vogl zum OFM.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung erfolgte natürlich auch ein umfassender Rückblick auf das vergangene Jahr. So wurden noch einige Änderungen am neuen Aufbau des BLF bzw den Schlauchcontainer durchgeführt und weiter in die Erneuerung der persönlichen Schutzausrüstung investiert. Außerdem wurde eine Höchstdrucklöscheinrichtung (UHPS) mit einem 500 Liter Wassertank angeschafft.

Das Jahr 2008 stand aber auch ganz im Zeichen der Ausbildung. Allen voran sei hier die erfolgreiche Absolvierung der Ausbildungsprüfung Löscheinsatz erwähnt. So konnten gleich 18 Mann das Abzeichen in Bronze in Empfang nehmen. Neben der Ausbildung im Bereich Atemschutz, Nachrichtendienst und Schadstoff (inkl. OMV Übung) waren besonders Übungen mit dem hydraulischen Bergegerät (in Zusammenarbeit mit dem Samariterbund Groß Gerungs) und der Seilwinde von besonderer Bedeutung. Außerdem nahm eine große Anzahl von Kameraden an der Einsatzmaschinistenausbildung in Groß Gerungs teil. Selbstverständlich erforderte der Ankauf der UHPS ebenfalls eine intensive Beschäftigung mit dieser Anlage. Eine Übung zum Thema Abseilen, Leinen und Knoten rundeten diese Schar an technischen Übungen ab.

Aber auch die Jüngsten in unserer Wehr waren im abgelaufenen Kalenderjahr äußerst fleißig. In enger Zusammenarbeit mit der Jugendfeuerwehr der FF Ober Neustift wurden unzählige Stunden für die Vorbereitungen zum Wissenstest und Bezirksbewerb in Alt Pölla aufgewendet. Daneben wurde noch ein Ferienspiel organisiert und an der Aktion Stop Littering teilgenommen. Zurzeit laufen die Vorbereitungen für das Fertigkeitabzeichen Erste Hilfe.

Für die Wettkampfgruppe ging ebenfalls ein recht erfolgreiches Jahr zu Ende. So konnten bei den verschiedenen Bewerben tolle Platzierungen erreicht werden, für einen Sieg reichte es in diesem Jahr aber leider nicht. So konnten die beiden neu hinzugekommenen Kameraden Benjamin Höbarth und Dominik Schulmeister bei den Landesleistungsbewerben in Amstetten ohne Probleme das FLA in Silber in Empfang nehmen. Und

auch in der kommenden Bewerbungssaison 2009 ist mit Stefan Kitzler ein neues Mitglied dazugestoßen.

Das kommende Jahr 2009 wird für die Feuerwehr Groß Meinharts ein besonderes Jahr. Vor 90 Jahren, am 29. September 1919 wurde unter Kommandant Franz Binder unsere Wehr gegründet. Aus diesem Anlass findet auch im Rahmen des Feuerwehrfestes am 19. Juli der Abschnittsfeuerwehrtag statt.

Daneben werden im Laufe des Jahres auch die neuen digitalen Funkgeräte geliefert und gemeinsam mit der Feuerwehr Ober Neustift soll wieder die Leistungsprüfung Technischer Einsatz abgelegt werden.

Der Kommandant Karl Eichinger und Kdt.StV Christian Scheidl bedankten sich zum Abschluss bei der Stadtgemeinde Groß Gerungs für die Unterstützung im vergangenen Jahr. Dank galt aber auch all den Mitgliedern und Gönnern unserer Feuerwehr mit dem Ersuchen um gute Zusammenarbeit im kommenden Jahr.

(Bericht der FF-Groß Meinharts)

## Neues Kleinlöschfahrzeug für FF Klein Wetzles

Am 2. Februar 2009 konnte die Feuerwehr Klein Wetzles nach zehnmonatiger Wartezeit ihr neues Kleinlöschfahrzeug übernehmen.

Die Übergabe fand in Neidling bei Sankt Pölten statt, wo die Firma Rosenbauer das moderne Fahrzeug in den letzten Monaten genau nach den Anforderungen und Wünschen der FF Klein Wetzles gebaut hat. Die Kosten für den Mercedes Sprinter 518 CDI mit 184 PS und geländeübersetztem Allradantrieb belaufen sich auf rund 145.000 Euro. Das Fahrzeug ist mit einem Flutlichtmast und vier Stück 1000 Watt Scheinwerfern ausgestattet. Weiters verfügt das neue Einsatzfahrzeug über Rundum-Beleuchtung, 14 KVA Notstromaggregat, eine Unterwasserpumpe, einen Überdruckbelüfter, einen 3000 Liter Falttank sowie einer pneumatischen Absenkvorrichtung für die Tragkraftspritze. Die Atemschutzausrüstung sowie die Tragkraftspritze und ein Großteil der Schläuche und Armaturen wurden aus dem alten Fahrzeug übernommen. Der Ankauf des Fahrzeuges wurde nötig, weil das vorhandene Fahrzeug, mit einem Alter von über 28 Jahren, nicht mehr für die Vielfalt von Einsätzen, die eine Feuerwehr in der heutigen Zeit zu bewältigen hat, geeignet war. Es hat sich aber bereits ein Käufer für das alte KLF gefunden und es wird seinen Weg nach Polen antreten, wo es wieder bei einer Feuerwehr beherbergt wird. Mit dem Ankauf des neuen Fahrzeuges nutzte die Feuerwehr Klein Wetzles gemeinsam mit der Gemeinde Groß Gerungs auch eine momentane Zusatzförderung in der Höhe von 15.000 Euro, die vom Landesfeuerwehrverband nur mehr für kurze Zeit gewährt wird. Insgesamt wird der Kauf dieses Fahrzeuges vom Land NÖ mit 39.000 Euro unterstützt. Die Feuerwehr steuert selber 65.000 Euro zum Kauf bei. Der Restbetrag von rund 41.000 Euro wird von der Stadtgemeinde Groß Gerungs finanziert. Auch bei der Suche nach einer neuen Fahrzeugpatin wurde das Kommando der Wehr bereits fündig und diese wird bei der geplanten Fahrzeugweihe im Zuge

des diesjährigen Feuerwehrfestes erstmals in der Öffentlichkeit präsentiert. Das Kommando der Wehr lud die zuständigen Gemeindevertreter zu einer kurzen Präsentation des neuen Fahrzeuges ins Feuerwehrhaus. Bürgermeister Maximilian Igelsböck, Stadtrat und Feuerwehrreferent Karl Eichinger sowie Gemeinderat Karl Einfalt folgten der Einladung und zeigten sich beeindruckt vom neuen Stolz der FF Klein Wetzles.

(Text und Foto: Roland Stöger)



Personen auf dem Foto: Kommandant Johann Kloibhofer, Stellvertreter Michael Haider, Bürgermeister Maximilian Igelsböck, Stadtrat und Feuerwehrreferent Karl Eichinger sowie Gemeinderat Karl Einfalt.

## FF Groß Gerungs lud zum Ball

Am 10. Jänner 2009 veranstaltete die FF Groß Gerungs ihren weithin geschätzten und beliebten Ball im Schubertsaal des Gasthauses Hubert Hirsch.

BR Knapp konnte nach einer schwungvollen Eröffnung durch zehn Tanzpaare der Feuerwehr Groß Gerungs unter den zahlreichen Gäste aus nah und fern auch eine Abordnung der FF Amstetten willkommen heißen.

Nach dem Pressetermin stattete das Kommando gemeinsam mit Bürgermeister Igelsböck, Vizebürgermeister Laister und Feuerwehrreferent HBI Eichinger dem Casino Royal einen Besuch ab.



Eröffnungskomitee mit Kommando, Bürgermeister Igelsböck, Vizebürgermeister Laister, Feuerwehrreferent HBI Eichinger.

Einen Höhepunkt bildete die Mitternachtseinlage, die von den beiden Bewerbgruppen der Feuerwehr

gestaltet wurde.

Passend zu einer Bildershow (<http://de.youtube.com/watch?v=oasdRD0dvMo>) zeigten die Kameraden im ersten Teil den Besuchern in einer Mischung aus ernster und ‚lustiger‘ Art verschiedenste Einsatzgebiete und Ausrüstungsgegenstände (Hitzeschutzanzug; Hydraulische Rettungsgeräte; Hochwasser; Schnee und Sturm; Tragbarer Schneidbrenner; Wespenbekämpfung; Retten von Personen; Atemschutz; Werbegruppen; Neueintritt und Maibaum aufstellen). Anschließend an eine kurze Ansprache durch ABI Weis wurde im zweiten Teil gemeinsam mit allen Gästen die ‚heimliche‘ Hymne der FF Groß Gerungs ‚Freundschaft‘ gesungen, die den Zusammenhalt innerhalb der Feuerwehr widerspiegelt. Bei der Tombola gab es neben den vier Hauptpreisen weitere 165 Preise für die glücklichen Besitzer der richtigen Lose.

Die Feuerwehr bedankt sich herzlichst bei allen Gewerbebetrieben, die die Gewinne zur Verfügung gestellt haben.

Bei ausgelassener Stimmung wurde noch lange nach Mitternacht getanzt und gefeiert.

Die schwer begeisterten Ehrengäste aus Amstetten haben ihr Kommen für den Ball 2010 schon angekündigt.

Die Feuerwehr Groß Gerungs bedankt sich bei allen Besuchern für Ihr Kommen und die Unterstützung durch die Bevölkerung und freut sich über die Anerkennung der erbrachten Leistung.

Text und Foto: Andreas SCHERNEY

## Dorferneuerungsverein Haid

Am 28.11.2008 wurde bei der 1. Mitgliederversammlung im Rathaussaal der Dorferneuerungsverein Haid gegründet. Unter dem Vorsitz von Bürgermeister OSR HS-Dir. Maximilian Igelsböck wurde der Vereinsvorstand einstimmig gewählt.



Obmann Franz Binder, Obmannstellvertreter Emmerich Mayerhofer, Obmannstellvertreter Martin Weber, Schriftführer Petra Reisinger, Schriftführerstellvertreter Manfred Haider-Pachrog, Kassier Johann Unger-Wiesmüller jun. und Kassierstellvertreter Herbert Edinger. Der Verein hat derzeit 63 Mitglieder.

Vorrangiges Ziel ist der Neubau der Dorfkapelle. Dazu wurden schon mehrer Vorstandssitzungen abgehalten. Von der NÖ Landesregierung, Abt. Ortsbildpflege wurde eine Planung durchgeführt. Auch hat die Firma Zauner, Groß Gerungs einige Pläne entworfen.

Bei der 2. Mitgliederversammlung im Rathaussaal am 21. Februar 2009 konnte der Obmann zur Vorstellung dieser Projekte Herrn Pfarrer Kons.Rat Leopold Grünberger, Herrn Vbgm. Konrad Laister, Herrn Baumeister Ing. Zauner sen., sowie eine große Anzahl Mitglieder begrüßen. Die einzelnen Projekte wurden von Herrn Ing. Zauner und Obmann Binder vorgestellt. Nach einer angeregten Diskussion einigten sich die Vereinsmitglieder mehrheitlich für einen Entwurf der Firma Zauner.



Die alte Kapelle wurde bereits abgerissen und wird im Zuge der Bauarbeiten zur Ortdurchfahrt Haid neu errichtet. Dazu bedarf es großer Anstrengungen der Ortsbevölkerung, Unterstützung durch die öffentliche Hand sowie verschiedenster Spenden.

Der Vorstand und die Mitglieder des Dorferneuerungsvereins Haid bedanken sich an dieser Stelle schon jetzt für die Unterstützungen und Spenden.

## Erfolgreiche Gerungser Karatekämpfer in Lustenau

Die Karate-Youngsters aus Groß Gerungs nahmen am Int. ASKO Lions Cup 2009 in Lustenau teil.



Patrizia Helmreich, Philipp Preiser, Patrick Fühl, Fabian Ambros und Heinrich Mayerhofer scheuten den weiten Weg mit Ihrem Trainer Rene Pühr und den Betreuern Andreas Hellerschmied und Fritz Preiser nicht, um ihr Können mit 14 Vereinen von 3 Nationen mit insgesamt 312 Nennungen zu präsentieren und zu messen.

Durch die gute Betreuung und hervorragende Schulung ihres Trainers Rene Pühr konnten die Karatekas aus Groß Gerungs großartige Leistungen verzeichnen. Die 3 Burschen Fabian Ambros, Philipp Preiser und Heinrich Mayerhofer holten sich die Goldmedaille im Team-Kata U14. Fabian Ambros eine Goldmedaille in Einzelkata U14 und Philipp Preiser eine Bronzemedaille ebenfalls im Einzelbewerb U10. Hervorzuheben ist auch der exzellente Ablauf und die hervorragende Organisation der Veranstaltung in Lustenau. Die Weitzereisten konnten nach den Bewerben alsbald die Heimreise antreten und somit auch noch die erkämpften Medaillen mit den Familien feiern. Die Stadtgemeinde gratuliert herzlich zu diesen Leistungen.

## Inbetriebnahme der neuen Kindergartengruppe

Am 9. Februar 2009 konnte die neue Kindergartengruppe für Kleinkinder in Betrieb genommen werden. Bürgermeister Maximilian Igelsböck besuchte Anfang der Woche den Kindergarten in der Gröblinger Straße und hieß die neuen Kinder herzlich Willkommen. Im Auftrag der Stadtgemeinde Groß Gerungs wurde unter der örtlichen Bauaufsicht vom Architektenbüro Sadilek der Zubau einer zusätzlichen Gruppe im Kindergarten II, 3920 Gröblinger Straße 336 verwirklicht. Neben einer zusätzlichen Gruppe samt der erforderlichen Nebenräume wie Sanitarräume, Wickelraum, Abstellraum, Personalzimmer, Garderobe und Rückzugsbereich erfolgte auch die Umlegung des Leiterzimmers in die bestehende Küche und der Einbau einer neuen Küche durch einen Zubau beim Bestand. Außerdem wurden Sanierungsarbeiten im Bestand wie Fenstertausch, Malerarbeiten, neue Heizungsanlage (vorhandene Elektroheizung Umstellung auf Heizkörper), neue Vorhänge und Stoffbezüge, ausgeführt. Die neu geschaffene Nutzfläche beträgt ca. 150 m<sup>2</sup> und musste kindgerecht nach den Bedürfnissen für eine Kleinkindgruppe ab 2,5-Jährige errichtet werden. Auf Grund der kurz angesetzten Bauzeit für die Einhaltung des Bezugstermins und der Inbetriebnahme der neuen Gruppe mit 9. Februar 2009 stellte das Vorhaben eine große Herausforderung für die an der Ausführung beteiligten Firmen und für die Planungsfirma dar. Der Baubeginn für den Zubau erfolgte Ende September 2008. Dadurch war eine rasche Umsetzung zum Teil auch in den Wintermonaten erforderlich.

## Volksschule Groß Gerungs

Presseinformation (1.3.2009)

### Ernährung und Bewegung für VolksschülerInnen

Im Rahmen des Ernährungs- und Bewegungsschwerpunktes der Volksschule Groß Gerungs wurden in diesem Schuljahr gemeinsam mit der NÖ Gebietskrankenkasse und dem Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs schon zahlreiche Aktivitäten gesetzt.

In den beiden ersten Klassen war die Diätologin Ulrike Thaler mit einem altersgemäßen Vortrag zur Ernährung bereits zwei Mal zu Gast.



Dabei brachte sie den Kindern die einzelnen

Nährstoffgruppen der Ernährungspyramide auf spielerische Weise näher. Die praktische Umsetzung erfolgt nun in den Pausen und tatsächlich konnte der Obst- und Gemüseanteil der einzelnen Jausen gesteigert werden!

Für eine längerfristige Wirkung, auch mithilfe der Eltern, gab es für jeden Schüler einen Ernährungspyramiden - Plan für eine Woche mit nach Hause!

Aber auch die Bewegungs- soll nicht zu kurz kommen. Darum wurde den Volksschülern an mehreren Nachmittagen ein umfangreiches Bewegungsprogramm angeboten, u.a. Ski fahren, Eis laufen, Schwimmen, Klettern, Nordic Walking uvm. Altersgemäßes Lauftraining und die Teilnahme an einer Laufveranstaltung stehen noch am Programm.

Das Interesse der Kinder an diesen wichtigen Themen ist sehr groß und daher werden diese Schwerpunkte noch weiter ausgebaut.

Weitere Information: Volksschule Groß Gerungs - Bettina Dehn, 0664 1600325

### Entspannungsecke im Kindergarten

Im Kindergarten I, Dr. Julius- Sturm- Straße 287, 3920 Groß Gerungs, wurde für die Kinder ein Bereich zum Ausruhen und Entspannen geschaffen.



In einem der Gruppenräume haben die Kinder nun die Möglichkeit, sich in einen durch Vorhänge abgedunkelten Raumteil zurückzuziehen.

Diese Entspannungsecke ist mit einer Massagematte, einer leuchtenden Plasmasscheibe, einem CD-Player mit Meditationmusik, einem Deko-Fiber-Licht und bequemen Matten und Pölstern ausgestattet. Besonders faszinierend ist für die Kinder die Spiegelkugel, welche von einer Lampe mit drehender Farbscheibe beleuchtet wird. Die dadurch entstehenden kreisenden Lichtpunkte schaffen eine heimelige Atmosphäre, die zum Träumen einlädt. Dieser Rückzugsbereich wird von den Kindern aller drei Gruppen gerne aufgesucht, weil sie sich in der neu gestalteten Entspannungsecke einfach wohl fühlen und hier eine gute Gelegenheit haben, Ruhe zu finden.



### Gemeinsamer Schitag der VS Etzen und Wurmbrand

Gemeinsam erlebten die Kinder der Volksschulen Etzen und Wurmbrand in Kirchbach einen tollen Schitag.

Während die Schüler der ersten Schulstufen die neue Bobbahn testeten, probierten die Anfänger der Schifahrer den kleinen Hang beim Babylift mit lustbetonten Hilfen und die übrigen Kinder wedelten bereits in tollen Schwüngen die Piste herunter.

Betreut wurden die Kinder von ihren Lehrerinnen Maria Haas, Monika Brauneis, Gabriele Jaunecker und Claudia Rauch.



(Bericht: Maria Haas)



## Anlageprodukte auf dem Prüfstand

Wie kann ich die richtige Anlageentscheidung treffen, wenn ich nicht weiß, welche Produkte grundsätzlich zur Verfügung stehen? Soll eher auf sichere Sparprodukte, auf Wertpapiere mit höheren Ertragschancen oder auf Versicherungsprodukte mit günstigeren Steuersätzen und Ablebensschutz gesetzt werden? Wer weiß denn schon, welche unterschiedlichen Formen von Sparprodukten es überhaupt gibt? Und welche Risiken mit verschiedensten Wertpapieren oder mit Versicherungsprodukten verbunden sind?

Das BMASK informiert über die typischen Produktgruppen. Im Einzelfall können diese jedoch sehr unterschiedlich ausgestaltet sein. Deshalb ist es anzuraten, die Bedingungen der Produkte genau zu lesen und sich nicht mit den Werbematerialien abzufinden. Bei Unklarheiten sollte immer nachgefragt werden, wobei empfohlen wird, sich die Antworten der VermittlerInnen immer schriftlich bestätigen zu lassen. Insbesondere sind Fragen des Risikos, der Liquidität (Verfügbarkeit) und der Ertragschance bei jedem Produkt vorab zu klären. Mehr Informationen zu diesem wichtigen Thema finden Sie im Folder des BMASK: „Anlageprodukte auf dem Prüfstand“.

Folderbestellung unter dem Broschürentelefon des Konsumentenschutzministeriums 0800-202074 oder online unter [broschuerenservice@bmask.gv.at](mailto:broschuerenservice@bmask.gv.at) bzw. auf der Homepage [www.bmask.gv.at](http://www.bmask.gv.at) oder direkt unter <https://broschuerenservice.bmask.gv.at>

## Blumen-Aktion 2009



Petunien, Surfinien, Pelargonien, Begonien, Fuchsien, Fächerblumen, Pantoffelblume, Verbenen, Elfengold (Weihrauch), Bidens (Balkongold), Sonnenröschen

Auch heuer fördert die Stadtgemeinde Groß Gerungs wieder die Ortsbildpflege und übernimmt 20 % der Kosten für folgende Balkon- bzw. Fensterblumen:

und Alyssum.

Voraussetzungen für die Auszahlung des Zuschusses:

- Blumenrechnungen nur von Gärtnern und Händlern aus dem Gemeindegebiet von Groß Gerungs
- Aus der Rechnung muss die Art und Anzahl der gekauften Blumen hervorgehen
- Firmenstempel und Zahlungsvermerk müssen vorhanden sein

**Achtung: Eine Förderung wird nur für die oben angeführten Blumenarten gewährt!**  
Die Rechnungen müssen bis 30. Juni 2009 vorgelegt werden.

## Autowrack-Abfuhr Kostenlose Entsorgung

Die Autowrackentsorgung erfolgt wie im Vorjahr durch eine **Hausabholung**.

**Es fallen heuer keine Kosten an, da die Entsorgerfirma die Autos kostenlos übernimmt!**

Melden Sie bitte Ihr Autowrack **bis 7. Mai 2009** bei der Gemeinde zur Entsorgung an. Die Autos werden dann einige Zeit später bei Ihnen ab Haus abgeholt.

Bitte beachten: Bei der Anmeldung des Altautos sind infolge der Altfahrzeugeverordnung nach Möglichkeit Marke, Type, Fahrgestellnummer, Farbe, letztes Kennzeichen und erstmalige Zulassung anzugeben.



Bitte sorgen Sie im Interesse unseres Landschaftsbildes für eine ordnungsgemäße Entsorgung Ihres Autowracks und machen Sie auch heuer wieder von dieser für Sie kostenlosen Aktion Gebrauch.

## Altkleidersammlung

Auch eine  
Altkleidersammlung  
findet heuer wieder statt.

Die Sammlung erfolgt am

**8. Mai 2009**

in der Zeit von

**08.00 bis 17.00 Uhr**

**am Bauhof der Gemeinde.**

Details dieser Sammlung und auch der Autowrackabfuhr entnehmen Sie bitte aus dem beiliegenden Informationsschreiben.

## Aufruf zur Hauptwohnsitzanmeldung

Auf Grundlage der Anzahl der Hauptwohnsitzmeldungen erfolgt die Zuteilung der Finanzausweisungen.

Nur durch vorhandene Finanzmittel können wir unsere Gemeinde lebenswert erhalten und gestalten.

### NÖ BONUS Semesterticket - Gutschein

Studierende mit Hauptwohnsitz in NÖ, die als ordentliche HörerInnen an einer

- Öffentlichen Universität
- Privatuniversität
- Fachhochschule oder
- Pädagogischen Hochschule

studieren, erhalten vom Land NÖ und den NÖ Gemeinden pro Semester einen finanziellen Zuschuss, wenn zum oder am Studienort ein öffentliches Verkehrsmittel benutzt wird. Die Österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines EWR-Mitgliedstaates sowie der aufrechte Bezug der Familienbeihilfe sind Voraussetzung.

Förderungshöhe: Der finanzielle Zuschuss beträgt die € 50 übersteigenden Kosten des öffentlichen Verkehrsmittels, maximal jedoch € 50 pro Semester.

Im Zeitraum von März bis Oktober 2008 wurde diese Aktion bereits von 32 HörerInnen unserer Gemeinde in Anspruch genommen.

Seitens des Landes NÖ werden Anträge/Gutscheine auf der Homepage [www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at) zur Verfügung gestellt.



NÖ-LandesRADL mit € 100 Klimabonus und Radlkorb

Fast 1/3 der alltäglichen Einkäufe lassen sich auch mit dem Radl bewältigen. Darum gibt 's zum NÖ-Landesradl € 100 Klimabonus und einen Radlkorb gratis dazu.



Über die Hälfte der auf 1.500 Stück limitierten NÖ-LandesRADL im Sonderdesign sind bereits in

Niederösterreichs Gemeinden im Alltagseinsatz unterwegs. Im Jahr 2009 können noch 700 Exemplare des bewährten NÖ-LandesRADLS vergünstigt erworben werden. Jedem Käufer werden € 100 Klimabonus vom Land Niederösterreich rückerstattet.

Als besonderes Zuckerl für alle, die im Jahr 2009 auf das umweltfreundliche Radl umsteigen, gibt 's bis Ende Oktober zum NÖ-LandesRADL einen € 10 Gutschein für einen Radlkorb oder eine Radltasche gratis dazu.

Die RADLand-Initiative des Landes Niederösterreich steht im Jahr 2009 ganz unter dem Motto „Das Radl packt 's“. Viele alltägliche Wege lassen sich mit dem Radl erledigen. Laut einer aktuellen Studie der Wirtschaftskammer Niederösterreich könnten fast 1/3 der alltäglichen Einkäufe problemlos mit dem Radl erledigt werden, wenn dieses mit einem Einkaufskorb, einer geräumigen Radltasche oder einem Anhänger ausgerüstet ist.

Wie kommt man zu seinem NÖ-LandesRADL mit Radlkorb?

Jeder kann bei einem der teilnehmenden Rad- oder Sportartikelhändler ein NÖ-LandesRADL zum Kaufpreis von 499 Euro erwerben. Die Händlerliste findet sich unter [www.radland.at](http://www.radland.at).

Personen mit Haupt- oder Nebenwohnsitz in Niederösterreich erhalten beim Kauf eines NÖ-LandesRADLS einen vom Händler abgestempelten Gutschein für den 100 Euro-Klimabonus. Dieser Gutschein wird an die NÖ-Umweltberatung geschickt, die im Auftrag des Landes Niederösterreich 100 Euro auf das Konto des Radlkäufers überweist. Der Klimabonus kann pro Person nur ein Mal gewährt werden. D.h., es ist nur ein geförderter Radlkauf pro Person möglich.



Zusätzlich gehört zu jedem NÖ-LandesRADL ein € 10 Gutschein, der beim Kauf eines Radlkorb oder einer Radl-Packtasche gutgeschrieben

wird. Einen soliden Radlkorb im Wert von € 10 kann man somit gleich kostenlos aufs NÖ-LandesRADL montieren lassen. Die Gutscheine können bis Ende Oktober 2009 eingelöst werden.

Rückfragen: RADLand Niederösterreich, Doris Hochmeister  
Tel.: 02742-9005-15069 [www.radland.at](http://www.radland.at)



Stellungspflichtig waren:

Bröderbauer Patrick, Dürnitzhofer Patrick, Grötzl Martin, Grünstäudl Daniel, Gundacker Michael, Hahn Lukas, Haider Marcel, Hohl Philip, Roman Karner, Knapp Stefan, Maurer Daniel, Neunteufl Martin, Neureither Michael, Nigischer Michael, Pachner Daniel, Pachtrog David, Paulnsteiner Patrick, Pfeiffer Patrick, Pöll Mathias, Preiser-Kapeller Clemens, Schabes Stefan, Schrenk Johannes, Siedl Patrick, Stern Martin, Stiedl Lorenz, Stiedl Markus, Stöger Andreas, Wiltschko Martin und Zach Markus

## Musterung 2009

Die Stellung des Jahrganges 1991 fand am 23. und 24. Februar 2009 (Fasching) in St. Pölten statt. Von der Stadtgemeinde Groß Gerungs wurden alle in Frage kommenden männlichen Einwohner mit einem Autobus zur Stellungskommission gebracht und am nächsten Tag wieder abgeholt. In Groß Gerungs wurden die Stellungspflichtigen von Vizebürgermeister Laister und Stadtamtsdirektor Fuchs empfangen und zum Abschluss zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.



**Das Aufklärungs- und Artilleriebataillon 4**  
und die  
**Stadtgemeinde GROSß GERUNGS**  
laden zur



## Angelobung von Rekruten

**Freitag, 08. Mai 2009**  
**am Hauptplatz in Groß Gerungs**  
herzlich ein.

- 13.00 – 16.45 Uhr Info-Schau Bundesheer und zivile Organisationen der Stadtgemeinde Groß Gerungs
- 14.00 – 17.00 Uhr Gratiseintopf aus der Truppenküche
- 17.00 – 17.45 Uhr Platzkonzert Militärmusik MilKdo NÖ
- 18.15 Uhr Einmarsch der Rekruten und Abordnungen
- 18.30 Uhr Feierliche Angelobung, im Anschluss Großer österreichischer Zapfenstreich

**Das Aufklärungs- und Artilleriebataillon 4 und die Stadtgemeinde Groß Gerungs freuen sich auf Ihren Besuch!**

## Neuer Obmann der Personalvertretung

Helmut Klein, Bauamtsleiter der Stadtgemeinde Groß Gerungs war seit Inkrafttreten des NÖ Gemeindepersonalvertretungsgesetzes im Jahre 1986 Obmann der Personalvertretung der Stadtgemeinde Groß Gerungs.

Am 01. April dieses Jahres trat Helmut Klein nun in den wohlverdienten Ruhestand. Aus diesem Grund war

auch ein Wechsel in der Führung der Personalvertretung notwendig. In den Ausschuss nachgerückt ist aufgrund des Wahlergebnisses des Jahres 2006 Frau Herta Baumgartner. Als neuer Obmann wurde vorläufig auf die Dauer der restlichen Funktionsperiode (bis Frühjahr 2010) Rudolf Jahn gewählt.

In der Bedienstetenversammlung am 3. März 2009 verabschiedete sich Helmut Klein von seinen Kollegen und lud alle Bediensteten zu seiner offiziellen Abschiedsfeier ein. Rudolf Jahn bedankte sich bei seinem Vorgänger mit einem kleinen Präsent für die 23jährige Tätigkeit als Obmann der Personalvertretung. Diese Aufgabe war und ist nicht immer einfach, gilt es doch immerhin die Interessen von mittlerweile 35 Dienstnehmern "unter einen Hut" zu bringen.

Traditioneller:

## Neujahrsempfang 2009

Am Dienstag, dem 20. Jänner 2009 veranstaltete Herr Bürgermeister Maximilian Igelsböck den mittlerweile schon traditionellen Neujahrsempfang und lud ins Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs ein.

Geladen waren Vereinsobleute, Feuerwehrkommandanten und Verantwortungsträger von öffentlichen Institutionen. Bürgermeister Igelsböck bedankte sich bei dieser Veranstaltung bei allen anwesenden Personen für ihr Engagement zum Wohle der Allgemeinheit und betonte, dass ohne die „Freiwilligen“ in



den verschiedensten Gruppierungen viele Aktivitäten nicht möglich wären. Mittels einer sehr informativen Präsentation führte er den anwesenden Personen die verschiedensten Aktivitäten im abgelaufenen Jahr 2009 nochmals in Erinnerung. Im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins und interessanten Gesprächen klang der Abend in einer angenehmen Atmosphäre aus.

# Die Stadtgemeinde gratuliert recht herzlich

## Goldene Hochzeit Schraml Gertrude und Karl aus Wurmbrand

nach wie vor ausgezeichnete Gesundheit sind aber weiterhin bewundernswert. Besonders freute er sich über den Besuch des Bürgermeisters der Stadtgemeinde Groß Gerungs, Maximilian Igelsböck.



Altbürgermeister Karl Schraml feierte am 24. Jänner 2009 mit seiner Gattin Gertrude das Fest der Goldenen Hochzeit. Seitens der Stadtgemeinde Groß Gerungs überbrachten Bürgermeister Igelsböck, Stadtrat Pscheid und Gemeinderat Schweifer die besten Glückwünsche. Mit dabei waren auch Vertreter des Senioren- und Bauernbundes.

## Diamantene Hochzeit Rogner Aloisia und Wilhelm aus Harruck

## Goldene Hochzeit Schrammel Hermine und Johann aus Freitzenschlag



## 95. Geburtstag von Herrn Friedrich Penz aus Griesbach

## Ältester Gerungser ist 101

Herr Anton STEININGER feierte Ende Jänner gemeinsam mit seinen vier Kindern und Schwiegerkindern im Seniorenzentrum St. Martin in Zwettl seinen 101. Geburtstag. Seine Beine mögen seit dem Hunderter vielleicht wieder etwas müder geworden sein, seine geistige Agilität und seine



## 90. Geburtstag von Frau Angela Prinz aus Nonndorf



## 60. Geburtstag und Pensionierung des Bauamtsleiters der Stadtgemeinde Groß Gerungs Herrn Helmut Klein

Am Vorabend seines 60. Geburtstages lud Helmut Klein, seines Zeichens Bauamtsleiter am Stadtamt



Groß Gerungs alle Gemeindebediensteten sowie Bürgermeister und Vizebürgermeister in die Pizzeria Rialto ein. Hier feierte er nicht nur seinen runden Geburtstag, diese Feier war gleichzeitig auch die Verabschiedung in die Pension.

Bürgermeister Igelsböck und Personalvertretungs-

Obmann Jahn skizzierten in ihren Ansprachen den Werdegang und die wesentlichen Vorzüge des Jubilars, überbrachten Abschiedsgeschenke und dankten Helmut Klein für seine Arbeit für die Gemeinde, für seine Kollegialität sowie für seine 23jährige Tätigkeit als Personalvertretungs-Obmann der Stadtgemeinde Groß

**Impressum:** Gerungser Gemeindenachrichten  
Amtliche Nachrichten der Stadtgemeinde Groß Gerungs

Verlags- und Erscheinungsort: 3920 Groß Gerungs

Medieninhaber und Herausgeber:

Stadtgemeinde Groß Gerungs, 3920 Groß Gerungs, Hauptplatz 18

Telefon 02812 / 8611 - 0 oder 8612 - 0, Telefax 02812 / 8612 - 32

E-Mail: office@gerungs.at

Druck: Druckerei Rabl, Schrems

**Grundlegende Richtung:** Die Zeitung dient der Stadtgemeinde Groß Gerungs zur Information der Bevölkerung über amtliche Mitteilungen und über das Geschehen in der Stadtgemeinde Groß Gerungs.

Druck und Satzfehler vorbehalten.

Auflage: 1.850 Stück

Wünschen Sie die Veröffentlichung eines Beitrages so senden Sie Text mit Foto (Originalgröße 300 dpi Auflösung) an a.fuchs@gerungs.at oder an office@gerungs.at mit dem Hinweis auf Veröffentlichung.



Gerungs sowie für 38 Jahre Gemeindedienst. Auch Helmut Klein meldete sich zu Wort und schilderte seine Jahre bei der Gemeinde aus sehr persönlicher Sicht. Dabei wies er unter anderem auch darauf hin, dass während seiner Zeit am Bauamt sich der Häuserbestand in der

Gemeinde um 362 Häuser erhöht hat.

Im Anschluss an ein ausgiebiges Essen hatten die Kollegen verschiedene Einlagen vorbereitet, die den Abend wie im Fluge vergehen ließen und für Heiterkeit und Unbeschwertheit sorgten.



Die wahren Abenteuer (und Geschenke) sind im Kopf mit Kapenaufschrift "Netter älterer Herr".



"Kloa-Voda kaunst du net umma kumma auf an schnöll'n Kaffee". Der gemischte Chor der Stadtamtssänger brachte ein Ständchen.



Höhepunkt und Abschluss dieser abwechslungsreichen Feier waren sicher die "Glocken von Rom", dargebracht von Wolfgang Artner, Peter Hiemetzberger und Johannes Kitzler.

# Veranstaltungen

## APRIL - MAI

01.04.-22.05. **Restaurant Kreuzberg**  
„Xund und fit in den Frühling“  
täglich von 11.30 - 14.00 Uhr  
und 17.30 - 20.00 Uhr

11.04. **Bundesligaspiel**  
**Union Volleyball Arbesbach**  
Sporthalle Groß Gerungs, 19 Uhr

12.04. **Herz-Kreislauf-Zentrum**  
**Groß Gerungs**  
Musik mit dem Duo Kammerer und  
der Mundartdichterin  
Angela Oberreuther, 20 Uhr

12.04. **Osterkränzchen**  
Gasthaus Mathe, Etzen, 20 Uhr

16.4., 14.5. u. 11.6. **Wanderverein**  
**Groß Gerungs**  
geführte Wanderung  
16.00 Uhr, Treffpunkt Gemeindeamt

17. u. 24.04. **Mostheuriger**  
im Gasthaus Maringer, Wurmbrand,  
ab 19.00 Uhr

17.04. **Hilfe und Heilung auf**  
**geistigem Weg**  
Galerie im alten G´richt, 19 Uhr

17.04. **Kino Groß Gerungs**  
„Immer nie am Meer“, 20 Uhr

17.-19.04. **Fest der FF Klein Wetzles**

18.04. **Frühlingskonzert 2009**  
Musikverein Groß Gerungs,  
Sporthalle, 20 Uhr

18.04. **Kino Groß Gerungs**  
„Brust oder Keule“, 20 Uhr

19.04. **Meisterschaftsspiel**  
USV Groß Gerungs, 16.30 Uhr  
Sportplatz Groß Gerungs

19.04. **Herz-Kreislauf-Zentrum**  
**Groß Gerungs**  
Das Duo Karawane aus Salzburg -  
Lauter lustige Sachen, 20 Uhr

24.04. **Restaurant Kreuzberg**  
Degustationsabend Frühlingserwachen  
mit Weinbegleitung, 19.30 Uhr

24.04. **Hilfswerk Groß Gerungs**  
Vortrag Palliativteam Zwettl  
19.30 Uhr, Stadtsaal

24.-26.04. **das.fest der FF Etzen**

25.04. **Landesligaspiel**  
**Union Volleyball Arbesbach**  
Sporthalle Groß Gerungs, 15 Uhr

25.04. **Jägerball**  
Gasthaus Hubert Hirsch,  
Groß Gerungs, 20 Uhr

26.04. **Lehrerkonzert der Musikschule**  
**Groß Gerungs**  
Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs,  
19.30 Uhr

01.05. **Eröffnungsfahrt**  
der Waldviertler Schmalspurbahn mit  
den Weitraer Hopfenprinzessinnen;  
„Kult-Blech-Plus“ empfängt Sie am  
Kopfbahnhof Groß Gerungs und Wald-  
viertler Spezialitäten werden serviert.  
14 Uhr Modeschau im „Theater am  
Kopfbahnhof“  
Infos: [www.waldviertlerbahn.at](http://www.waldviertlerbahn.at)

03.05. **Herz-Kreislauf-Zentrum**  
**Groß Gerungs**  
Evergreenmusik mit Johnny Laister  
20 Uhr

03.05. **Imkerstammtisch**  
Gasthaus Hirsch Rudolf  
Groß Gerungs, 9 Uhr

08.05. **Angelobung von Rekruten**  
Hauptplatz in Groß Gerungs,  
ab 13 Uhr

08.05. **Hilfe und Heilung auf**  
**geistigem Weg**  
Galerie im alten G´richt,  
19 Uhr

09.05. **Meisterschaftsspiel**  
USV Groß Gerungs, 16.30 Uhr  
Sportplatz Groß Gerungs

10.05. **Herz-Kreislauf-Zentrum**  
**Groß Gerungs**  
Gemütlicher Abend mit Hermann und  
Tina, 20 Uhr

10.05. **Muttertagsessen**  
Gasthaus Maringer, Wurmbrand  
ab 11 Uhr, Voranmeldung erwünscht

10.05. **Muttertagsfeier**  
Gasthaus Kastner, Griesbach  
ab 11 Uhr, Voranmeldung erwünscht

11.-16.05. **Woche der Farbe**  
Firma Leithner, Linzer Straße 5

15.05. **Kino Groß Gerungs**  
„Populärmusik aus Vittula“, 20 Uhr

15.-16.05. **„Alles Wurscht“ - Verkostung**  
Kaufhaus Baumgartner, Linzer Straße

15.-17.05. **Fest der FF Nonndorf**

15.-17.05. **Mostheuriger**  
21.-24.05. u. Fam. Lang in Marharts  
29.05.-01.06.

16.05. **Kino Groß Gerungs**  
„Match Point“, 20 Uhr

16.05. **Flohmarkt**  
am Hauptplatz, 07.00 - 13.00 Uhr

17.05. **Herz-Kreislauf-Zentrum**  
**Groß Gerungs**  
Unterhaltung mit dem Nordwald-Duo,  
20 Uhr

20. u. 23.-24.05. **Fest der FF Griesbach**

**Im Memoriam Klaus Weber,**  
**Maximilian Springschitz**  
Galerie im alten G´richt,  
Groß Gerungs  
Vernissage: 20.5., 20 Uhr  
Ausstellung: 21.-24.5. u. 30.5.-1.6.  
jeweils von 9 - 12 u. 14 - 17 Uhr

24.05. **Meisterschaftsspiel**  
USV Groß Gerungs, 16.30 Uhr  
Sportplatz Groß Gerungs

24.04. **Herz-Kreislauf-Zentrum**  
**Groß Gerungs**  
Musik mit dem Schlossberg-Duo,  
20 Uhr

31.05. **Herz-Kreislauf-Zentrum**  
**Groß Gerungs**  
Klangvoller Abend mit dem  
Bäuerinnenchor, 20 Uhr

## Juni

05.-07.06. **Fest der FF Freitzenschlag**

„Vermischte Gefühle“ - Komödie  
im Theater am Kopfbahnhof  
5.-6.6., 12.-13.6., 26.-27.6., 3.-4.7.,  
jeweils 20 Uhr; 14.6., 15 Uhr

06.06. **Fußwallfahrt nach Böhm. Brünnl**

06.06. **Dokumentarfilm**  
„Das Phänomen Bruno Gröning - auf  
den Spuren des Wunderheilers“  
14 Uhr, Stadtsaal

07.06. **Herz-Kreislauf-Zentrum**  
**Groß Gerungs**  
Schwungvoller Abend mit Johnny  
Laister, 20 Uhr

10. u.13.-14.6. **Fest der FF Groß Gerungs**

**Die Stadtgemeinde**



wünscht gute Unterhaltung